

Lebens-Quellen



**Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz mit den Bereichen
Stadtkirche, Gottesackerkirche, Gommla,
Kurtschau u. Pommeranz, Pohlitz mit Aubachtal und Raasdorf**

Ausgabe März – Mai 2026



Wir sind für Sie da. (Vorwahl Greiz 03661)

Gemeindebüro der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Sekretärin Doreen Steudel, Tel.: 2778

E-Mail: pfarramt.greiz@ekmd.de

Sprechzeiten Gemeindebüro:

Mo 15-18 Uhr u. Do 14-17 Uhr

Urlaub: 07. - 10. April

Friedhof: Daniela Sturm, Tel.: 2778

E-Mail: friedhof.greiz-pohlitz@ekmd.de

Sprechzeiten Friedhof:

Di 14-17 Uhr u. Mi 9-12 Uhr

Urlaub: 13. - 17. April

Vors. GKR: Jörgen Larsen

Ansprechpartner Gemeindebereich Pohlitz-Aubachtal

Stellv. Vors. GKR u. Vors. Sprengelrat

Pohlitz: Michael Leibl

Tel. 432863

E-Mail: m.leibl@kirche-greiz-pohlitz.de

Ansprechpartner Taufe, Trauung, Beerdigung

Bereich Stadtkirche, Gottesackerkirche:

Pfn. Strauß

Tel. 0173/8509591

E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de

Sprechzeit: dienstags 16 - 17 Uhr

Urlaub:

Bereich Pohlitz, Aubachtal, Raasdorf

Pfn. Strauß

Bereich Gommla, Kurtschau, Pommeranz

Pfn. Strauß

Sprechzeit:

mittwochs 17:30 - 18:30 Uhr

Mitarbeiter im Verkündigungsdienst

Kantor Ralf Stiller

Tel.: 6246025

E-Mail: ralf.stiller@ekmd.de

Gemeindepädagoge Christian Weißflog

Tel. 0174/7636814

E-Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Gemeindepädagogin Pauliene Strobel

Tel. 0151/51563023

E-Mail: pauliene.strobel@ekmd.de

Internetseite

Halten Sie sich
auf dem Laufenden.

www.kirchengemeinde-greiz.de



Regionalrat Ost

Sekretärin Alexandra Häckel

Tel. 4556772

E-Mail: alexandra.haeckel@ekmd.de

Spendenkonten

Zahlungsverbindungen für die Kirchengemeinde

IBAN: DE70 5206 0410 0008 0021 18

Bank: Evangelische Bank

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera

Verwendungszweck: RT 1213 + wofür Sie spenden wollen (bspw. Stadtkirche, Arbeit mit Kindern und Jugnedlichen, Orgel Stadtkirche oder ...) + eigene Adresse (für eine Spendenquittung)

Angedacht

Liebe Leserinnen und Leser,
im Februar war ich eine Woche auf Helgoland und während ich immer wieder die Schilder zum Umgang mit Seehunden sah, fing ich an, mich zu fragen, wo die niedlichen Tiere denn abgeblieben sind. Doch schnell arrangierte ich mich damit, dass sie nicht da waren. Umso größer war meine Freude, als ich buchstäblich am Nordstrand auf der Düne über sie stolperte. Was war das für ein Anblick. Seehund an Seehund sahen sie aus wie Felsen auf den Sand geworfen. Und wie beeindruckend es war, wie sie in ihren Gruppen lagen. Ich finde es immer wieder spannend, wie Tiere in Gruppen organisiert sind. Jedes Tier in einer Gruppe hat seine Aufgabe und seinen Platz nach den Eigenschaften und Fähigkeiten, die sie mitbekommen oder erlernt haben. (Leider musst ich in der Recherche zur Andacht erfahren, dass Seehunde keine Gruppentiere sind. Es sind Einzelgänger. Nur am Strand liegen sie in Gruppen zusammen, aber immer mit einem Mindestabstand.)

Auch wir Menschen leben in unseren Gruppen. Eine dieser Gruppen ist die Kirchgemeinde. Paulus hat diese Gruppe im 1. Brief an die Korinther wie folgt beschrieben: ***Ihr aber seid der Leib Christi und jeder Einzelne ein Glied. Und Gott hat in der Gemeinde eingesetzt erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, dann gab er die Kraft, Wunder zu tun,***

dann Gaben, gesund zu machen, zu helfen, zu leiten und mancherlei Zungenrede.

Ein jeder Mensch ist von Gott mit Fähigkeiten gesegnet worden und er möchte auch, dass wir diese Fähigkeiten einsetzen; besonders für seine Gemeinde, seinen Leib. Denn wie Paulus es schreibt: die Gemeinde Jesu Christ ist der Leib Jesu Christi. Jesus Christus soll unser Kopf sein. Also derjenige, der die Ansagen macht, den Weg vorgibt und doch braucht jede Gemeinde vor Ort noch die Menschen, die diesen Weg erkennen. Es braucht die Menschen, die die Fähigkeiten und den Mut haben, Verantwortung zu übernehmen und die Gemeinde zu leiten. Im letzten Jahr fanden wir die Menschen zur Gemeindekirchenratswahl leider nicht. Doch ich weiß, dass es in der Stadt Greiz diese Menschen gibt. Menschen, die mit Zahlen jonglieren können. Menschen, die mutig und kreativ neue Wege gehen. Menschen, die leiten und führen können. Diese Menschen suche ich. Oder einfach gesagt: Ich suche die Menschen, denen ihre Kirche / Gemeinde vor Ort nicht egal ist. Sondern die etwas bewegen wollen und mit Gott neue Wege gehen möchten. Für die Kirche und für die Stadt Greiz.

Und wie der Frühling viel Neues bringt, hoffe ich auf die Menschen, die neuen Wind in unsere Gemeinde bringen.

Einen wunderschönen Frühling wünscht Ihnen Pfarrerin Strauß

Christi Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich um 10:30 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in Waldhaus ein. Inmitten der Natur wollen wir gemeinsam feiern, singen und uns auf Christi Himmelfahrt einstellen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Picknick. Wer möchte, kann etwas Eigenes mitbringen

oder am Imbissstand vor Ort Speisen erwerben.

Damit alle gut ankommen, bieten wir einen Fahrservice mit Abholung und Heimbringung an. Bitte melden Sie sich dafür im Gemeindebüro oder bei der Regionalsekretärin an.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit unter freiem Himmel. (ms)

Aus vielen Funken wird ein Feuer – mach mit im GKR



In unserer Kirchengemeinde stehen wir in diesem Jahr vor einer wichtigen Weggabelung. Die Wahlen zum Gemeindekirchenrat hätten schon im Herbst 2025 stattfinden sollen, doch damals fanden sich nicht genügend Menschen, die bereit waren zu kandidieren. Diese gescheiterte Wahl hat uns deutlich vor Augen geführt, wie sehr unsere Gemeinde davon lebt, dass sich Menschen einbringen – mit Herz, Zeit, Ideen und der Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu tragen. Ein Gemeindekirchenrat besteht aus ehrenamtlich gewählten und berufenen Gemeindegliedern, die zusammen mit der Pfarrer*in die Gemeinde leiten und Entscheidungen treffen, die unser gemeinsames Leben prägen.

Der Gemeindekirchenrat – das wird manchmal unterschätzt – entscheidet über all das, was den Alltag unseres Gemeindelebens lebendig macht: Er plant Gottesdienste und besondere Veranstaltungen, achtet auf Finanzen und Gebäude, begleitet die Kinder- und Jugendarbeit, fördert diakonische Projekte und sieht aufmerksam darauf, wie Menschen in der Gemeinde Unterstützung, Orientierung und Gemeinschaft finden. Er berät, wo Schwerpunktsetzungen sinnvoll sind, wo Ehrenamtliche gebraucht werden, und welche Wege unsere Gemeinde in Zukunft gehen

möchte. Kurz gesagt: Der Gemeindekirchenrat ist das Herz und der Kompass unserer Gemeinde – sachlich, geistlich und gemeinschaftlich zugleich.

Da uns 2025 die Kandidierenden fehlten, müssen wir in diesem Jahr einen neuen Anlauf nehmen. **Am Sonntag, dem 4. Oktober 2026, findet die Wahlwiederholung statt.**

Das ist eine große Chance: Wir können jetzt gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Gemeinde gut aufgestellt in die kommenden Jahre gehen kann. Und vielleicht ist es gerade in dieser

Zeit wichtig, sich gegenseitig zu ermutigen, denn umso mehr mitmachen, umso weniger Arbeit ist es für alle. Wenn viele Schultern Verantwortung tragen, wird es für jede und jeden leichter – und vor allem vielfältiger, bunter und gemeinschaftlicher.

Die EKM weist immer wieder darauf hin, wie wertvoll und notwendig es ist, Kandidierende zu finden, damit die Leitung einer Gemeinde arbeitsfähig bleibt und die Last auf mehreren Schultern ruht. Vielleicht ist es deshalb genau jetzt ein guter Moment, sich zu fragen, ob das nicht auch etwas für Sie wäre: ganz in Ruhe, mit der eigenen Lebenserfahrung, mit Freude am Mitgestalten, mit einem offenen Herzen für Menschen und mit dem Wunsch, Kirche konkret und nahbar zu machen.

Als Kirchenälteste oder Kirchenältester kann jedes getaufte Gemeindeglied kandidieren, das am Wahltag 16 Jahre alt ist, am Gemeindeleben teilnimmt und seit mindestens sechs Monaten in der Kirchengemeinde lebt. Bei Gemeindegliedern, die noch nicht volljährig sind, ist die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten anzugeben. Um gleich einem Missverständnis vorzubeugen: Kirchenälteste dürfen, aber müssen nicht alt sein.

Welche Aufgaben hat ein Gemeindekirchenrat?



Wer sich vorstellen kann zu kandidieren – oder wer einfach erst einmal mehr wissen möchte –, kann sich jederzeit an Pfarrerin Strauß wenden. Die **Anmeldung** kann im Gemeindebüro oder per E-Mail **bis 10. Mai 2026** eingereicht werden. Die offiziellen Formulare stehen auf der zentralen Wahlseite bereit unter: <https://www.wahlen-ekm.de/anmeldung/> oder im Gemeindebüro.

Die Wahl 2025 hat uns gezeigt, wie wichtig jede einzelne Bereitschaft ist. Wenn wir viele sind, wird es leichter, schöner und erfüllender – für uns alle. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Wahl im Oktober 2026 gelingt und unsere Gemeinde mit einem starken, vielfältigen und warmherzigen Gemeindekirchenrat in die Zukunft geht. (ms)



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



Sie haben die Wahl
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL
20.9.–5.10.2025
Bitte achten Sie auf den genauen
Wahltermin in Ihrer Gemeinde!



www.wahlen-ekm.de

ALLE am Tisch – Platz für dich

Erster Gemeindenachmittag am 24. 01. 25 im Bonhoefferhaus

Wo stehen wir, wie und wo wollen wir gemeinsam unsere Kirche erhalten und lebendiger gestalten.

An schön gedeckten Tischen mit Kuchen, Plätzchen, Kaffee und Kakao sind über 25 Gemeindemitglieder und 3 Kinder zu einem gemütlichen Nachmittag mit viel Gesprächsstoff über die nahe Zukunft unserer Stadtkirchengemeinde zusammen gekommen. Zu Beginn wurden Lieder angestimmt, unterstützt durch Kantor Ralf Stiller.

Uns ist bewusst geworden, unsere Kirche, unsere Gemeinde, wie sie viele Jahrzehnte bestand, wird sich verändern müssen. Von Frau Pfarrerin M. Strauß wurden viele interessante Fakten dargestellt. Alle sind sich einig, wir wollen unsere Gemeinde und unsere mit viel Herzblut und großen finanziellen Belastungen restaurierte Kirche und Orgel erhalten.

Die Gemeindekirchenratswahl im Herbst, bei der mind. 4 Kandidaten erforderlich sind, besitzt eine Schlüsselfunktion für den weiteren Fortbestand der Gemeinde. Ohne einen eigenen Gemeindekirchenrat verliert die Gemeinde das Mitspracherecht und wird von übergeordneter Stelle verwaltet.

Durch die Gespräche ergaben sich viele Anregungen zu Kirchendienst, Veränderung der Gottesdienstzeiten mit Wiederbelebung des Kirchenkaffees im Anschluss an einen Gottesdienst sowie die Weiterführung der begonnenen Gemeindenachmittage.

Eine bedeutende Rolle

kommt den Kirchenmusikveranstaltungen unter Leitung von Kantor Ralf Stille zu. In diesem Jahr feiert der Posauenchor der Stadtkirche sein 140jähriges Jubiläum am 1. Wochenende im Mai 2026, anschließend die Orgelwoche und ein Sommerfest werden geplant.

Von den zurzeit 1800 Gemeindemitgliedern sollte sich jeder fragen, wie kann ich etwas dazu beitragen, um unsere Stadtkirche für die kommenden Jahre zu erhalten. Mit den ca. 70 aktiven Gemeindemitgliedern wird die Gestaltung der Zukunft eine schwierige Herausforderung.

Einen Anfang haben wir mit Gottes Hilfe und Zuversicht an diesem Gemeindenachmittag gemacht.

Der Gemeindenachmittag war ein erster Schritt und wir wollen weiter im Gespräch bleiben. Der nächste Gemeindenachmittag ist auch schon in Planung und wir bitten alle sich über Aushänge und die Webseite auf dem laufenden zu halten.

Schöne Grüße,
Jens Umbeer und Pfarrerin Strauß

NEW



Der Frühling bringt Neues.

NEW NEW

Neuer Schwung im Gottesdienstplan

Veränderungen gehören zum Leben – und manchmal öffnen sie Türen zu neuen Möglichkeiten, mehr

Gemeinschaft und frischem Miteinander. Genau das wollen wir ab März in unseren Gemeinden erleben!

Beim vergangenen Gemeindenachmittag wurde ein Wunsch besonders deutlich: Mehr Zeit für Begegnung, Gespräche, Lachen und einander Kennenlernen – kurz: Kirchenkaffee! Damit dieser Raum entstehen kann, wird es eine neue, gemeinsame Gottesdienstzeit geben: **Ab Mitte März beginnen die Gottesdienste in der Stadtkirchengemeinde und in Gommla in der Regel um 10:00 Uhr.** Diese Veränderung schafft eine entspannte Atmosphäre – nicht nur für das Kirchenkaffee im Anschluss, sondern auch für Familien und alle, die den Sonntag gern ruhig beginnen.

Damit in Gommla weiterhin regelmäßig

Gottesdienste gefeiert werden können, wird es künftig eine besondere Regelung geben: **Am 4. Sonntag im Monat findet der Gottesdienst in Gommla statt.** Die Stadtkirchengemeinde ist dazu ganz herzlich eingeladen! So wächst zusammen, was zusammengehört. Wir wollen miteinander Kirche sein: einladend, offen, verbunden.

Neben den regulären Gottesdiensten wird es künftig auch thematische Gottesdienste in Kooperation mit der Ökumenische Akademie Gera geben. Diese können zu abweichenden Zeiten stattfinden: mal abends, mal am Nachmittag oder ganz so, wie es zum Thema passt. Damit niemand etwas verpasst, gilt: **Bitte achten Sie regelmäßig auf Anhänge und die Aktualisierungen auf unserer Webseite.** Dort finden Sie immer die aktuellen Zeiten und Hinweise zu besonderen Gottesdiensten.

Diese Veränderungen sind eine Einladung – zu mehr Begegnung, zu mehr Miteinander und zu einer Gottesdienstkultur, die lebendig und herzlich ist. (ms)



Wo Würfel tanzen und Karten wispern, da öffnen wir die Türen für alle, die das Spielen lieben.

Habt ihr Lust auf einen Nachmittag voller Spiele, Spannung und ganz viel Spaß? Dann seid ihr bei unseren Spielenachmittagen genau richtig! In der Gemeinde wartet eine große Auswahl an Brett-, Karten- und Gemeinschaftsspielen auf euch. Und falls ihr ein Lieblingsspiel habt, das ihr immer gewinnt oder immer verliert – bringt es einfach mit. Wir tun so, als hätten wir keine Angst davor.

Bei uns ist Platz für Profis, Chaoten, Neulinge und Glückswürfler aller Art. Hauptsache, ihr habt Lust mitzuspielen.

Snacks und Getränke stehen bereit, damit niemand in einer entscheidenden Runde verhungert oder verdurstet.

Kommt vorbei, bringt gute Laune mit – und vielleicht ein bisschen Würfelglück. Wir freuen uns auf euch! (ms)

Aus dem Kirchenkreis



Beauftragte für Fundraising und Mitgliederorientierung seit 1.1.2026

Liebe Gemeindeglieder, ich möchte mich Ihnen auf diesem Weg als neue Mitarbeiterin im Kirchenkreis Greiz vorstellen. Mein

Name ist Tanja Kloß, ich bin 40 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Gera. Dort bin ich ehrenamtlich eng in die Stadtkirchengemeinde eingebunden. Selbst habe ich erst als Erwachsene zum christlichen Glauben gefunden und konnte in der evangelischen Kirche meine Heimat entdecken. Die Zukunft der Kirche liegt mir sehr am Herzen. Daher ist es mein Ziel, meine neue Aufgabe als „Beauftragte für Fundraising und Mitgliederorientierung“ im Kirchenkreis Greiz mit Mut, Kreativität und Zukunftsoptimismus zu erfüllen.

Sie werden sich vielleicht fragen, was eigentlich meine Aufgaben sind. Der Kirchenkreis Greiz hat sich dazu entschieden, für drei Jahre als Modellkirchenkreis für Fundraising und Mitgliederorientierung zu agieren. Ziel ist es, unsere Gemeindeglieder durch gezielte Aktionen und Projekte enger an die Gemeinde zu binden und sie an unserem christlichen Auftrag zu beteiligen. Das geschieht zum Beispiel durch postalische Ansprache in den verschiedenen Lebensphasen der Gemeindeglieder wie Geburt, Zuzug, Konfirmation, Berufsbeginn, Renteneintritt und so weiter. Auch die Entwicklung von Veranstaltungen und Aktionen ist ein wichtiger Teil meiner Tätigkeit. Zum Fundraising gehört auch die Beschaffung

von Spenden, sei es in Form von Geld-, Sach- oder Zeitspenden. Dabei ist die Beziehungspflege zu den „Spendenden“ wichtig, um eine langfristige Einbindung zu gewährleisten und die Freude am Geben wachsen zu lassen. All das ist immer ein längerer Prozess, der viel Geduld, Planung und Kreativität erfordert. Dabei bin ich nicht allein, denn in der sogenannten „Steuerungsgruppe“, die aus verschiedenen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden besteht, gehen wir das Projekt gemeinsam an.

Sie dürfen also gespannt sein, wenn in den kommenden Monaten Post von der Kirche in ihrem Briefkasten zu finden ist. Geben Sie mir doch gern eine Rückmeldung, wie Ihnen das gefällt.

Sie können mich außerdem gern telefonisch, per E-Mail oder persönlich im Büro in der Burgstraße in Greiz ansprechen. Oft kommen beim Thema Fundraising viele Fragen auf, die ich Ihnen gern beantworte. Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und bin gespannt, was Gott für uns bereithält.

Ihre Tanja Kloß

Kontakt Daten:

Telefon: 0174 3130227

Email: tanja.kloss@ekmd.de

Büro: Burgstraße 2 (oberste Etage), Greiz
erreichbar von Dienstag bis Freitag



Weltgebetstag 2026: Nigeria

Nigeria lädt uns ein: „Kommt! Bringt eure Last.“

Der Weltgebetstag 2026 wird von Frauen aus Nigeria gestaltet – einem Land voller kultureller Vielfalt, großer Herausforderungen und beeindruckender Stärke. Das Motto „Kommt! Bringt eure Last.“ greift das Wort Jesu aus Matthäus 11,28 auf und lädt uns ein, gemeinsam Ruhe und Kraft zu finden. Auch in unserer Gemeinde möchten wir diesen besonderen Tag feiern und laden herzlich zu zwei ökumenischen Veranstaltungen ein:

Freitag, 6. März 2026 um 18 Uhr – Länderabend

Ort: Bonhoefferhaus, Burgstraße 2, Greiz

Unser Länderabend soll ein Abend der Begegnung werden. Ein Abend, an dem wir mit allen Sinnen in die nigerianische Kultur eintauchen. Neben Eindrücken aus Geschichte, Alltag und Glaubensleben sollen auch die Geschmäcker Nigerias ihren Platz bekommen. Daher sind sie herzlich eingeladen, ein selbstgekochtes, nigerianisches Gericht mitzubringen. Rezeptideen finden Sie ganz unkompliziert online oder in unseren Gemeinden, wo entsprechende Vorschläge ausliegen. Gemeinsam entsteht so ein buntes, gemeinschaftliches Buffet zum Abendessen, das so vielfältig ist wie Nigeria selbst.

Sonntag, 8. März 2026 um 10:30 Uhr – Weltgebetstagsgottesdienst

Ort: St. Marien Kirche (Stadtkirche)

Der Gottesdienst folgt der offiziellen Weltgebetstagsordnung aus Nigeria und

Weltgebetstag

Kommt! Bringt eure Last.



Nigeria

6. März – 18 Uhr Länderabend

Bonhoefferhaus (Burgstr. 2, Greiz)

8. März – 10:30 Uhr Gottesdienst

mit **Kinderkirche** in der Stadtkirche



wird von der eindrucksvollen biblischen Einladung getragen: „Kommt! Bringt eure Last.“ Wir werden Geschichten starker Frauen, die in Nigeria Veränderungen anstoßen und mutig neue Wege gehen, hören und ein wenig in die Kultur und das Leben in Nigeria eintauchen. Parallel dazu findet eine Kinderkirche statt – so können Familien gemeinsam teilnehmen, jede und jeder auf seine Weise.

Lassen Sie uns gemeinsam betend, feierend, lernend und hoffend mit unseren Schwestern in Nigeria verbunden sein. Wir freuen uns auf zwei bereichernde Ereignisse und auf Ihr Dabeisein! (ms)

Wir feiern: 140 Jahre Posaunenchor



Wenn ein Posaunenchor feiert, dann erklingt weit mehr als Musik: Dann wird spürbar, wie Glauben, Gemeinschaft und Tradition Menschen über Generationen hinweg verbinden.

Posaunenchor sind eine typisch evangelische Besonderheit. Seit dem 18. und 19. Jahrhundert prägen sie das kirchliche Leben. Der Posaunenchor Greiz, gegründet 1886, ist einer der ältesten Thüringens. Trotz herausfordernder Jahrzehnte blieb sein Herzschlag stets derselbe: die frohe Botschaft musikalisch weiterzutragen. Unter der heutigen Leitung unseres Kantors Ralf Stiller musizieren die Bläserinnen und Bläser mit großer Leidenschaft und Offenheit für neue Mitglieder und musikalische Vielfalt.

In diesem Jahr feiern wir ein besonderes Jubiläum: **140 Jahre Posaunenchor Greiz**. Dazu laden wir herzlich zu einem **Festwochenende voller Musik, Begegnung und Dankbarkeit** ein:

1. Mai - 19 Uhr in der Stadtkirche Greiz

Eröffnungskonzert des Festwochenendes und der Orgelwoche

Gleich zu Beginn ein musikalischer Höhepunkt mit Andreas Martin Hofmeir. Er ist ein international renommierter Tubist, bekannt für seine virtuose Spielfreude und spielt auf unserer alten, renovierten Tuba in Begleitung mit Ralf Stiller an der Orgel.

Gemeinsam eröffnen sie das Jubiläum und die Orgelwoche mit einem festlichen Konzert – ein außergewöhnliches Klangerlebnis zwischen Tiefgang und Brillanz.

2. Mai - 15 Uhr im Bonhoefferhaus und so das Wetter will im Supturgarten

Festnachmittag /-abend mit Standkonzert der Posaunenchor

Ein gemütliches Zusammenkommen für die ganze Gemeinde: Begegnungen, Erinnerungen, Musik, ein Stück Kuchen und Gegrilltes – hier feiern wir die Gemeinschaft, die den Posaunenchor seit 140 Jahren trägt. Den Höhepunkt des Festes gestaltet unser Posaunenchor und seine Gäste mit einem Standkonzert im Schlossgarten um 17:30 Uhr.

3. Mai - 15 Uhr in der Stadtkirche Greiz

Jubiläumsgottesdienst „140 Jahre Posaunenchor Greiz“

Den festliche Abschluss des Wochenendes bildet ein Gottesdienst voller Dankbarkeit, Musik und Segen. Ein würdiger Moment, um 140 Jahre klingende Verkündigung zu feiern.

Kommen Sie, feiern Sie mit uns, lassen Sie sich berühren von der Musik. Wir freuen uns auf ein Wochenende, das die Geschichte ehrt, die Gegenwart feiert und die Zukunft des Posaunenchores Greiz mit hoffnungsvollem Klang erfüllt. (ms)

Kirchenmusikalische Veranstaltungen



6. April - 10:30 Uhr Fraureuth

Stücke aus dem **Kindermusical „Der Weg nach Emmaus“** mit den Kindern der Fraureuther Kinderstunde & verschiedenen Kindern der Kindermusicalwoche im vergangenen Herbst, sowie Mitgliedern der Posaunenchoräle Fraureuth und Greiz; Ltg. Kantor Ralf Stiller

Festwochenende "140 Jahre Posaunenchor" & Orgelwoche

1. Mai - 19 Uhr Stadtkirche

Eröffnungskonzert

(Andreas Martin Hofmeir, Tuba & Ralf Stiller, Orgel)

2. Mai - 15 Uhr Bonhoefferhaus

Festnachmittag

2. Mai - 17:30 Uhr Schlossgarten

Standkonzert der Posaunenchoräle

3. Mai - 15 Uhr Stadtkirche

Jubiläumsgottesdienst "140 Jahre Posaunenchor"

5. Mai - 19 Uhr Stadtkirche

Orgelkonzert mit Elisaveta Suslova

7. Mai - 19 Uhr Stadtkirche

Konzert für Orgel & Saxophon

(Wenying Wu, Orgel & Michael Oliver Stemmer, Saxophon)

9. Mai - 17 Uhr Fraureuth

Orgelkonzert mit Wenying Wu

10. Mai - 19 Uhr Stadtkirche

Abschlusskonzert der Orgelwoche

(Ronneburger Blechbläser & Martin Hesse, Orgel)

31. Mai - 19 Uhr Stadtkirche

Konzert mit Sarah Kaiser



Veranstaltungen im März

Monatsspruch März 2026

**Da
weinte
Jesus.**

Johannes 11,35

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Datum		Stadtkirche	Gommla	Pohlitz mit Kinderkirche
1. März	Reminiszere	10:30 Uhr mit Abendmahl		
6. März	Weltgebetstag	18:00 Uhr Bonhoefferhaus Länderabend mit Abendessen		
7. März	Samstag	17:00 Uhr Reinsdorf Junge Andacht		
8. März	Okuli	10:30 Uhr Stadtkirche WGT-Gottesdienst		10:30 Uhr
15. März	Lätare	10:30 Uhr		10:30 Uhr
22. März	Judika		10:00 Uhr	10:30 Uhr
29. März	Palmarum	10:00 Uhr Kirchenkaffee		10:30 Uhr

**Bleiben Sie auf dem laufenden mit dem
WhatsApp-Kanal der Region Ost im
Kirchenkreis Greiz. Einfach QR-Code
scannen und abonnieren.**



Veranstaltungen im April

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:

**Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Datum		St. Marien	Gommla	Pohlitz mit Kinderkirche
2. April	Grün- donnerstag	18:00 Uhr Tisch- abendmahl		
3. April	Karfreitag	14:00 Uhr		17:00 Uhr
5. April	Ostersonntag	6:00 Uhr		
		10:30 Uhr	9:30 Uhr	10:30 Uhr
6. April	Ostermontag	10:30 Uhr Fraureuth Stücke aus dem Kindermusical: „Der Weg nach Emmaus“		
12. April	Quasimodo- geniti	10:00 Uhr Kirchenkaffee		10:30 Uhr
19. April	Misericordias Domini	10:00 Uhr Kirchenkaffee		10:30 Uhr
26. April	Jubilate		10:00 Uhr	10:30 Uhr Leib & Seele

Veranstaltungen im Mai

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.**

Hebräer 6,19

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Datum		St. Marien	Gommla	Pohlitz mit Kinderkirche
1. Mai	Freitag	19:00 Uhr Stadtkirche Eröffnungskonzert		
2. Mai	Samstag	15:00 Uhr Bonhoefferhaus Festnachmittag „140 Jahre Posaunenchor“ 17:30 Uhr Schlossgarten Standkonzert der Posaunenchor		
3. Mai	Kantate	15:00 Uhr Stadtkirche Jubiläumsgottesdienst „140 Jahre Posaunenchor“		
5. Mai	Orgelwoche	19:00 Uhr Stadtkirche Orgelkonzert		
7. Mai		19:00 Uhr Stadtkirche Konzert für Orgel & Saxophon		
9. Mai		17:00 Uhr Fraureuth Orgelkonzert		
10. Mai	Rogate	10:30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst der Konfirmand*innen		10:30 Uhr
	Orgelwoche	19:00 Uhr Stadtkirche Abschlusskonzert		
14. Mai	Himmelfahrt	10:30 Uhr Waldhaus ökumenischer Gottesdienst		
17. Mai	Exaudi	10:00 Uhr Kirchenkaffee		
24. Mai	Pfingst- sonntag	10:30 Uhr Konfirmation		
25. Mai	Pfingst- montag		10:00 Uhr	17:00 Uhr Lobpreisabend
31. Mai	Trinitatis	10:00 Uhr Stadtkirche Jubelkonfirmation		10:30 Uhr 19:00 Uhr Stadtkirche Konzert mit Sarah Kaiser
7. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Stadtkirche Abendmahl & Kirchenkaffee		

Gemeindeveranstaltungen

Bonhoefferhaus, Burgstr. 2

Christenlehre

Di. 10.03., 24.03.; 21.04.;
05.05.; 19.05.

16:30-17:30 Uhr

Junge Gemeinde:

montags
18:00 Uhr
dienstags
19:00 Uhr



Seniorenachmittag Stadt:

Mi. 04.03; 01.04.; 06.05. – 14:30 Uhr

Frauenkreis:

Mi. 11.03.; 08.04.; 13.05. – 15 Uhr

KonfiTreff: Freitag 16:00 - 18:00 Uhr

Klasse 8: 12.03.-15.03. Konfirmanden-
freizeit; 08.05.

beide Klassen: 27.03. Jugendkreuzweg;
10.05. Vorstellungsgottesdienst;
15.-16.05. Übernachtungsparty

Kantatenchor:

Di. 19:30 Uhr

Posaunenchor:

Mi. 19:00 Uhr

Kinderchor:

Do. 16-17 Uhr

Junge Hofkapelle u. Jugendchor nach Vereinbarung

Infos bei Kantor Stiller



Pfarrhaus Pohlitzer Straße 137

Sportgruppe:

Mo. 14:00 Uhr

Gemeindegebet:

Mo. 18:15 Uhr

Seniorenachmittag:

Do. 19.03.; 16.04.; 21.05. – 14:30 Uhr

Mitarbeiterteam:

nach Vereinbarung

Skatrunde für Männer:

Infos bei J. Larsen (Tel. 670350)

Hauskreise nach Absprache:

Infos bei M. Leibl (Tel. 432863)



Gemeindehaus Gommla

Sprechstunde Pfn. Strauß

Mi. 17:30-18:30 Uhr

Christenlehre

Mi. 25.03.; 29.04.; 27.05. –
16:30-17:30 Uhr

Seniorenachmittag:

Do. 19.03.; 16.04.; 21.05. – 15:00 Uhr

Mitarbeiterteam:

nach Vereinbarung – Infos bei Pfn. Strauß



Zeit mit Gott – Kontemplatives Gebet



finde:
RUHE
GOTT
FRIEDEN

MITTWOCH
19:30 UHR BIS 20:30 UHR
Gemeindehaus Pohlitz



Kinderferienwoche

06. – 10. Juli 2026

**Dein super Ferienerlebnis
in Greiz – Pohlitz (Kirche)**

**für Kinder von
6 – 11 Jahren**



Veranstalter: Christliche
Gemeinden in Greiz

Verantwortlich: Uli Krause,
Christian Weißflog

Infos/ Anmeldung über Flyer an
Christian Weißflog, Kirchenkreis
Greiz, Burgstr. 1 07973 Greiz;

Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Tel. 0174 763 6814

Ein großer Dank an unseren Sponsoren:



Impressum:

Das Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz erscheint alle 3 Monate in einer Auflage von 1.000 Exemplaren und kann kostenlos über das Gemeindebüro abonniert werden - Anruf genügt.

Fotonachweis: Titel: ms; S. 5 Stefan Raddatz; S. 12-14 am Bild; Rest: privat

Autorenkürzel: Christian Weißflog (cw), Maleen Strauß (ms), Cornelia Gebhardt (gb)

Satz, Layout, Koordination, V.i.S.d.P.: Maleen Strauß

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluss für Juni-August: 31.04.2026